



Presseinformation

Teamparcours Eichwald – gemeinsam Stärken erleben

Im Wald der Graf-Pückler-Stiftung zwischen dem Gaidorfer Ortsteil Schönberg und dem Gschwender Ortsteil Rotenhar entsteht derzeit der „Teamparcours Eichwald“.

Unter professioneller Begleitung werden dort in Kürze Teambildungsmaßnahmen und erlebnisorientiertes Lernen für Gruppen aus Unternehmen, Schulen, Universitäten, Körperschaften und sonstigen Organisationen mit einem unvergesslich schönen Naturerlebnis kombiniert werden.

Auf zwei Waldwiesen bei der Eichwaldhütte und einem kleinen Waldstück werden kreative Erlebnis-Stationen aus Holz mit einem Niederseilgarten und Hochseilelementen kombiniert. Die dem Projekt zu Grunde liegende Konzeption wurde gemeinsam mit dem Dipl. Psychologen Günther Kasseckert und der Natursport- und Erlebnispädagogin Jo Kasseckert ausgearbeitet. Für eine kontinuierliche wissenschaftliche Begleitung konnte der Leiter der Tübinger Akademie für Verhaltenstherapie und Universitätsdozent Prof. Dr. Dirk Zimmer gewonnen werden.

Unter dem Slogan: „gemeinsam Stärken erleben“ richtet sich das Angebot des Teamparcours Eichwald z.B. an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einer Unternehmensabteilung, die einmal außerhalb der „Mühlen des Alltags“ ihr Team neu und anders erleben möchten. Dadurch können sich Vorteile für die weitere gute Zusammenarbeit im Betrieb ergeben. Es wird eine neue Grundlage für Vertrauen, Kommunikation und Problemlösungsprozesse geschaffen.

Für ein gelungenes Wohlfühl-Ambiente sorgt neben der natürlichen Umgebung von Wald und Wiesen auch die urige Gemütlichkeit der frisch renovierten Eichwaldhütte, die bis zu 30 Personen einen überdachten Platz und bis zu 15 Personen einen heizbaren Raum bietet.

„In gemeinsamer Arbeit der Forstleute unserer Stiftung und den fürstlich bentheim'schen Forstmitarbeitern wurde hier eine innovative Idee verwirklicht, die seinesgleichen im Limpurger Land und darüber hinaus sucht“, meint Matthias Rebel, Geschäftsführer der Graf von Pückler und Limpurg'schen Wohltätigkeitsstiftung. Zusammen mit dem nahe gelegenen Natur- und Besinnungspfad „weiterweg“ ergibt sich im Wald eine weitere Art von „Naturerlebnis mit Mehrwert für den Alltag“.

Das gesamte Gelände inklusive der Hütte kann von der Stiftung unter bestimmten Voraussetzungen von Gruppen angemietet werden.

Der Parcours kann nur unter professioneller Anleitung genutzt werden. Dafür stehen Jo und Günther Kasseckert mit den Angeboten ihres Unternehmens Innovation K zur Verfügung (Näheres im Internet unter www.innovation-kasseckert.com).